



SGB Schweizerischer Gewerkschaftsbund

[www.sgb.ch](http://www.sgb.ch)

## **Mitgliederentwicklung**

### **SGB wächst wieder – erstmals über 100 000 Frauen**

---

*Die Mitgliederentwicklung des SGB ist im vergangenen Jahr positiv abgelaufen. Dank der Assoziierung der Genfer Gewerkschaft SIT zählt der SGB an die 9000 Mitglieder mehr als vor Jahresfrist. Und: mittlerweile sind über 100'000 Frauen im SGB organisiert.*

Ewald Ackermann

Der SGB, die mit Abstand grösste gewerkschaftliche Dachorganisation der Schweiz, zählte Ende 2009 genau 377'327 Mitglieder. Der SGB verfügt damit im Jahresvergleich über 8901 mehr Mitglieder. Das entspricht einer Steigerung von 2,4 %.

Erstmals in seiner Geschichte umfasst der SGB Ende 2009 über 100'000 Frauen. Er hat damit ein vor vier Jahren selbst gestelltes Ziel erreicht. 1980 verzeichnete der SGB knapp 55'000 weibliche Mitglieder, 1990 gut 56'000, im Jahr 2000 knapp 80'000. Die zwei letzten Jahrzehnte waren von einem regelmässigen Wachstum der weiblichen Mitgliedschaft geprägt. Die markante Zunahme spiegelt nicht nur die höhere Erwerbsquote der Frauen, sondern ist gleichzeitig Ausdruck langjährigen gewerkschaftlichen Aufbaus und der hohen Gewichtung der Gleichstellungsanliegen (Lohnleichheit, Vereinbarkeit Beruf-Familie).

Ein grosser Teil des Wachstums ist durch die Assoziierung der Genfer Gewerkschaft SIT bedingt. Gleichzeitig konnten jedoch letztes Jahr 7 Verbände (Unia, VPOD, AvenirSocial, SSM, SMV, SBKV, New Wood) bei den Mitgliedern zulegen. Ein Jahr zuvor war eine positive Mitgliederentwicklung nur bei 3 Verbänden zu verzeichnen gewesen. Die Unia, die klar grösste Gewerkschaft in der Schweiz, hat zum ersten Mal seit ihrer Gründung vor 4 Jahren die Mitgliederzahl leicht gesteigert. Bei den übrigen 9 Gewerkschaften haben die meisten den Mitgliederrückgang gegenüber dem Vorjahr abmildern können. Der SEV etwa meldet bei den Aktiven im vergangenen Jahr eine Zunahme. Die Aufbauprojekte und die konsequente Verteidigung der Mitgliederinteressen beginnen sich somit auszuzahlen. Diese Entwicklung ist besonders erfreulich, denn in den vergangenen Krisen hatten die Gewerkschaften, bedingt durch Stellenabbau und mangelnde stabile Berufsorientierung, jeweils mehr Austritte als Eintritte zu verzeichnen.

Der Beitritt der branchenübergreifend tätigen Genfer Gewerkschaft SIT belegt die Wirksamkeit des Öffnungskurses, den der SGB seit der Jahrtausendwende eingeleitet hat. Der SGB hat seither mit dem SIT den 9. Verband neu als Mitglied gewonnen. Gut 45'000 Mitglieder, vor allem aus den Bereichen Banken, Bundesverwaltung, Sozialwesen, Kultur und Ausbildung, sind so neu zum SGB gestossen. Der neue Beobachterstatus des SBK (Gesundheitsbereich) zeigt, dass der SGB diesen Öffnungskurs weiter entschlossen verfolgt.



## SGB Schweizerischer Gewerkschaftsbund

[www.sgb.ch](http://www.sgb.ch)

### Mitgliederentwicklung des SGB nach Verbänden 2008/2009

Verband	2008	2009	+/- Absolut	+/- in %	Männer 2009	Frauen 2009	Anteil Total Frauen in %
Unia	196'018	196'030	12	0.0	156'327	39'703	20.3
SEV	47'112	46'449	-663	-1.4	36'702	9'747	21.0
VPOD	34'950	35'124	174	0.5	17'856	17'268	49.2
Kommunikation	34'782	34'132	-650	-1.9	24'129	10'003	29.3
comedia	13'327	12'976	-351	-2.6	8'958	4'018	31.0
PVB	11'169	11'045	-124	-1.1	8'371	2'674	24.2
SBPV	10'064	9'788	-276	-2.7	6'798	2'990	30.5
SMPV	4'212	4'123	-89	-2.1	1'664	2'459	59.6
garaNto	3'843	3'804	-39	-1.0	3'426	378	9.9
AvenirSocial	3'514	3'605	91	2.6	1'237	2'368	65.7
SSM	3'339	3'347	8	0.2	2'057	1'290	38.5
Kapers	2'661	2'506	-155	-5.8	642	1'864	74.4
SMV	1'954	1'975	21	1.1	1'259	716	36.3
SBKV	1'140	1'222	82	7.2	554	668	54.7
//syndikat <sup>1)</sup>	297	-	-	-	-	-	-
SIT <sup>2)</sup>	-	11'156	-	-	6'254	4'902	43.9
New Wood	44	45	1	2.3	22	23	51.1
<b>Total</b>	<b>368'426</b>	<b>377'327</b>			<b>276'256</b>	<b>101'071</b>	<b>26.8%</b>
<b>2008/09 +/-</b>		<b>8'901</b>					
<b>+/- in %</b>		<b>2.42%</b>					

<sup>1)</sup> Hat sich aufgelöst.

<sup>2)</sup> Hat sich 2009 dem SGB assoziiert.

### Abkürzungen:

- Unia: die Gewerkschaft
- SEV: Gewerkschaft des Verkehrspersonals
- GeKo: Gewerkschaft Kommunikation
- VPOD: Verband des Personals öffentlicher Dienste
- comedia: Die Mediengewerkschaft
- PVB: Personalverband des Bundes
- SBPV: Schweizerischer Bankpersonalverband
- SMPV: Schweiz. Musikpädagogischer Verband
- garaNto: Gewerkschaft des Zoll- und Grenzschutzpersonals
- Avenir Social: Professionelle Soziale Arbeit Schweiz
- SSM: Schweizer Syndikat Medienschaffender
- Kapers: Kabinenpersonal und Luftfahrt
- SMV: Schweizerischer Musikerverband
- SBKV: Schweizerischer Bühnenkünstlerverband
- SIT: Syndicat interprofessionnel de travailleurs et travailleuses
- New Wood: Die Gewerkschaft der Vereinten Nationen

10.3.2010

SGB-Newsletter 4 /2010